

Alex Demirović / Susanne Lettow /
Andrea Maihofer (Hrsg.)

Emanzipation

Zur Geschichte und Aktualität eines
politischen Begriffs

im Auftrag der
Assoziation für kritische Gesellschaftsforschung

WESTFÄLISCHES DAMPFBOOT

Inhalt

Einleitung	7
<i>Isabell Lorey</i>	
Emanzipation und Schulden	10
<i>Ruth Sonderegger</i>	
Emanzipatorische und herrschaftliche Gebräuche der (Emanzipation versprechenden) Kunst	16
<i>Katia Genel</i>	
Die ambivalente Logik der Emanzipation Spannungsverhältnisse zwischen der Frankfurter Schule und Jacques Rancières kritischer Theorie	37
<i>Tatjana Freytag</i>	
Emanzipation und das politische Subjekt in der kritischen Theorie	57
<i>Michael Brie</i>	
Emanzipation – eine Vier-in-Einem-Perspektive Fragen in einer Diskussion	73
<i>Moshe Zuckermann</i>	
Emanzipation im Judentum. Zur Dialektik von Religion und Geschichte	92
<i>Sara R. Farris</i>	
Von der Judenfrage zur muslimischen Frage Republikanischer Rigorismus, kulturalistischer Differentialismus und die Antinomien erzwungener Emanzipation	107
<i>Svenja Bromberg</i>	
Emanzipation nach Marx – Erneuerung eines politisch- philosophischen Begriffs	135

Susanne Lettow

Subjektivität, Herrschaft und Zeit. Dimensionen eines
feministischen Begriffs der Emanzipation 156

Andrea Maihofer

Feminismus und Emanzipation – und darüber hinaus 175

Alex Demirović

Zwei Weisen der Emanzipation – oder: Ist Emanzipation
noch ein Ziel sozialer Kämpfe? 206

Autor*innen 231